

Berentzen-Gruppe und Sazerac planen den Aufbau von führender Spirituosenplattform in Europa Übernahmeangebot für die Berentzen-Gruppe angekündigt

- **Sazerac wird ein freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot zu einem Preis von 5,55 Euro je Aktie abgeben, was einem attraktiven Aufschlag von 68 % entspricht**
- **Vorstand und Aufsichtsrat der Berentzen-Gruppe unterstützen den geplanten Unternehmenszusammenschluss**
- **Vollzug des Übernahmeangebots erfolgt vorbehaltlich eines Erreichens der Annahmeschwelle von 50 % plus eine Aktie**
- **Sazerac strebt Delisting der Berentzen-Gruppe an; Vorstand der Berentzen-Gruppe unterstützt diese Absicht**

Haselünne, 21. September 2026 – Die im Regulierten Markt (General Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notierte Berentzen-Gruppe Aktiengesellschaft (ISIN: DE0005201602) und die Sazerac Company, Inc. mit Sitz in den USA, eines der führenden sowie am schnellsten wachsenden Spirituosenunternehmen weltweit, haben heute eine Vereinbarung über einen Unternehmenszusammenschluss abgeschlossen.

Sazerac beabsichtigt auf dieser Grundlage, ein freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot in bar zu einem Preis von 5,55 Euro je Aktie für alle Aktien der Berentzen-Gruppe abzugeben. Der Angebotspreis liegt um 68 % über dem unbeeinflussten, volumengewichteten Durchschnittskurs der Aktie in XETRA während der letzten drei Monate vor dem 16. September 2026.

„Wir, der Vorstand, sehen darin gemeinsam mit dem Aufsichtsrat eine hervorragende Chance für die Berentzen-Gruppe – für das Unternehmen, seine Mitarbeitenden sowie seine Aktionärinnen und Aktionäre“, erklären Oliver Schwegmann und Ralf Brühöfner, Vorstand der Berentzen-Gruppe, gemeinsam und führen weiter aus: „Für die Erreichung unserer strategischen Unternehmensziele ist ein hohes und stetiges Wachstumstempo von größter Bedeutung. Unserer Ansicht nach spielen dabei insbesondere die Themen Innovationskraft, Vertriebsstärke und Internationalisierung eine wesentliche Rolle. Genau in diesen Bereichen kann Sazerac als global aufgestellter, kapitalstarker Partner einen entscheidenden Unterschied machen. Sazerac hat in den vergangenen Jahren eine beeindruckende Erfolgsgeschichte geschrieben – auch durch gezielte strategische Übernahmen“.

„Wir schätzen die lange und traditionsreiche Geschichte der Berentzen-Gruppe auf dem deutschen Markt sehr. Im Laufe der Jahrhunderte hat die Berentzen-Gruppe bemerkenswerte Erfolge erzielt und eine starke Marktpräsenz aufgebaut und es ist uns sehr wichtig, dies auch in Zukunft fortzuführen. Wir sind zuversichtlich, dass der geplante Zusammenschluss für beide Seiten von Vorteil sein wird und uns in die Lage versetzt, Spirituosenprodukte für ganz Europa und darüber hinaus mit größerer Flexibilität und Schnelligkeit herzustellen und zu vertreiben – sowohl von Marken der Berentzen-Gruppe und Sazerac als auch von Handelsmarkenkonzepten“, so Jake Wenz, CEO und Präsident von Sazerac.

Neben der Erweiterung des bestehenden Portfolios und der Kompetenzen der Berentzen-Gruppe beabsichtigt Sazerac, für die Mitarbeitenden und Marken der Berentzen-Gruppe weiterhin Perspektiven zu

schaffen und die bestehenden Standorte nicht nur weiterzubetreiben, sondern durch erhöhte Investitionen weiterzuentwickeln.

„Wir sind zuversichtlich, dass die Berentzen-Gruppe von diesem Unternehmenszusammenschluss und der Ergänzung durch unsere eigenen starken Marken, die künftig ebenfalls vom deutschen Team produziert und vertrieben werden sollen, profitieren wird. Sazerac kann auf eine lange Reihe erfolgreicher Transaktionen dieser Art zurückblicken, darunter die The Last Drop Distillers, die Hawk's Rock Distillery (ehemals Lough Gill Distillery) in Irland, Au Vodka in Großbritannien und viele weitere. Wir verfolgen einen langfristigen Ansatz, der auf kontinuierlichem Wachstum von Marken und Teams basiert, die wir in unsere Unternehmensfamilie aufnehmen. Wir sind überzeugt, dass wir der Berentzen-Gruppe zusätzliche Ressourcen zur Verfügung stellen können, damit sie ihr Wachstum heute und in Zukunft fortsetzen kann“, führt Wenz fort.

„Unserer Ansicht nach ist das Angebot für unsere Aktionärinnen und Aktionäre sehr attraktiv. Wir werden daher allen Anteilseignern empfehlen, das Angebot anzunehmen. Der angebotene Preis von 5,55 Euro je Aktie entspricht einem Niveau, das seit über zwei Jahren nicht mehr erreicht wurde. Mit einer Übernahme wird sich für die Berentzen-Gruppe eine hervorragende Gelegenheit bieten, ihre Wachstumsstrategie konsequent weiterzuverfolgen und zusätzliche Wertsteigerungspotenziale in einem Tempo und Ausmaß zu erschließen, wie dies in einem herausfordernden Europäischen Markt nur mit einem starken strategischen Partner möglich ist“, so Schwegmann und Brühöfner.

Die Einzelheiten und Bedingungen des Angebots werden in der Angebotsunterlage dargelegt, die der Bundesanstalt für Finanzüberwachung (Bafin) zur Prüfung vorgelegt wird. Nach Gestattung durch die Bafin wird die Angebotsunterlage veröffentlicht und unter www.sazerac-offer.com zur Verfügung gestellt. Der Vorstand und der Aufsichtsrat werden unmittelbar nach Veröffentlichung der Angebotsunterlage eine gemeinsame begründete Stellungnahme abgeben. Das Angebot unterliegt einer Mindestannahmeschwelle von 50 % plus einer Aktie aller Aktien der Berentzen-Gruppe Aktiengesellschaft. Es sind keine Genehmigungen durch Aufsichtsbehörden erforderlich. Die Transaktion wird voraussichtlich im 4. Quartal 2026 abgeschlossen sein. Nach erfolgreichem Vollzug des Übernahmeangebots beabsichtigt Sazerac ein Delisting der Berentzen-Gruppe. Der Vorstand beabsichtigt, vorbehaltlich seiner gesetzlichen Pflichten, ein solches Delisting zu unterstützen.

Sazerac wird von Nomura als Finanzberater und von LARK als Rechtsberater beraten. Die Berentzen-Gruppe wird von Osborne Clarke als Rechtsberater beraten.

Über die Berentzen-Gruppe:

Die Berentzen-Gruppe ist ein moderner, innovativer Getränkekonzern, dessen Wurzeln über 260 Jahre zurückreichen. Breit aufgestellt mit ihren Geschäftsbereichen Spirituosen, Alkoholfreie Getränke und Frischsaftsyste me entwickelt, produziert und vermarktet die Unternehmensgruppe heute Getränkek onzepte für die vielfältigsten Konsumentenbedürfnisse – von Spirituosen über Mineralwässer und Limonaden bis hin zu Fruchtpressen für frisch gepressten Orangensaft. Mit bekannten Marken wie Berentzen, Pusckin, Mio Mio und Citrocasa sowie zeitgemäßen Private Label-Produkten ist die Berentzen-Gruppe in mehr als 60 Ländern weltweit präsent. Die Aktie der Berentzen-Gruppe Aktiengesellschaft (ISIN DE0005201602) ist im Regulierten Markt (General Standard) der Frankfurter Wertpapierbör se gelistet.

Über Sazerac:

Gegründet im Jahr 1850 und mit über 175 Jahren Tradition und Geschichte ist Sazerac eines der weltweit größten Unternehmen im Bereich destillierter Spirituosen. Als familiengeführtes Unternehmen im Privatbesitz befindet sich Sazerac heute in der vierten Generation des aktuellen Familienbesitzes. Zum Portfolio von Sazerac gehören über 525

Marken, darunter Buffalo Trace Bourbon, Eagle Rare, Weller, The Last Drop Distillers, Fireball Cinnamon Whisky, BuzzBallz, Southern Comfort, SVEDKA Vodka, Myers's Rum, Au Vodka und Paddy's Irish Whiskey sowie viele weitere.

Sazerac ist zudem Betreiber von Brennereien auf der ganzen Welt, darunter die Buffalo Trace Distillery in Kentucky, USA – die weltweit am häufigsten ausgezeichnete Brennerei und die am längsten ununterbrochen in Betrieb befindliche Brennerei in den Vereinigten Staaten –, die Domaine Sazerac de Segonzac in Cognac, Frankreich, die Paul John Distillery in Goa, Indien, sowie die Hawk's Rock Distillery in der Grafschaft Sligo, Irland. Das Unternehmen unterhält zudem Standorte unter anderem in New Orleans, Montréal, London und Sydney.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Berentzen-Gruppe Aktiengesellschaft

Thorsten Schmitt

Director Corporate Communications & Strategy

Tel. +49 (0) 5961 502 215

pr@berentzen.de

www.berentzen-gruppe.de

Sazerac Company, Inc.

Victoria Zabel-Wirdak

Global Communications Director

vzabelwirdak@sazerac.com

www.sazerac.com